

Autor vs. Erzähler

Beitrag von „Schlossherrin“ vom 20. Mai 2013 14:40

Hallo,

ich habe zwar schon andere Beiträge zum Thema Autor vs. Erzähler gefunden, die aber nicht präzise auf meine Frage eingehen bzw. ich muss mich einfach vergewissern, weil ich gerade an meinen Klausuren sitze.

Also: die Unterscheidung

Autor-Erzähler ist mir klar, z.B. bei der Frage, wer die geschilderten Ereignisse/Empfindungen erlebt hat oder fühlt (Erzähler, lyrisches Ich etc.). Der Autor ist kein Teil dieser fiktiven Welt, sondern eben nur deren "Schöpfer".

Mir geht es nun aber um die Frage, wie ihr in der Praxis mit Aussagen wie "Der Autor benutzt Metaphern, Alliterationen....., um xy zu unterstreichen" umgeht. Im Endeffekt war es ja nun mal der Autor, der die Erlebnisse des Erzählers hervorheben möchte.

Also, kurz und knapp: Schreibt ihr den Gebrauch der Stilmittel dem Autor oder ebenfalls dem Erzähler zu? Leider ist im Netz - sogar von Lehrerseite - Widersprüchliches zu finden...

Danke euch!